

Stimmungsvolle Eskapade des Kneippvereins Spiesen am 21. u.22.11.2026:

WEIHNACHTLICHES in Belgien und Luxemburg
und der morbide Charme eines 300-jährigen „CHATEAU“



Samstag, 21.11.26

Wir fahren von Spiesen nach Losheim/Eifel (ca. 70 km nördlich von Trier). Hier besuchen wir den **ARDENNER CULTUR-BOULEVARD**. Besonders interessant zu dieser Jahreszeit ist die Krippenkunst aus aller Welt (350 an der Zahl) in der ARS KRIPPANA (www.arskrippana.net/de/). Außer weiteren Attraktionen lohnt sich auch ein Einkauf von belgischen Spezialitäten (Bier, Pralinen, Kaffee) und/oder eine Einkehr im hauseigenen Café mit verführerischen Leckereien (www.grenzgenuss.net/shop-de/oldsmuggler-cafe-bistro-brotshop/).

Wir fahren weiter nach **DURBUY**, ins Herz der Ardennen. In Belgiens "kleinsten Stadt der Welt" aus dem Mittelalter verwandeln sich die historischen Straßen in eine märchenhafte Szene aus Lichtern, Hütten und weihnachtlichen Leckereien. Wir können hier unser Abendessen einnehmen und danach direkt zu unserem Schloßhotel bei Huy/Tihange fahren.



Sonntag, 22.11.26

Nach dem Frühstück fahren wir nach **SPA**. Die Stadt war der erste Kurort in Europa und wurde von zahlreichen Adligen und Prominenten aufgesucht. Im Zentrum befindet sich der „Pouhon Pierre le Grand“, die Hauptquelle, die nach einem berühmten Besucher, dem Zar Peter d. Großen, benannt wurde. Es handelt sich um ein außergewöhnliches Kulturerbe mit einer der ergiebigsten und kohlenensäurehaltigsten Quellen der Stadt.

Eine Entdeckungstour zu den Quellen von Spa wartet auf uns:

die idyllische **Promenade Meyerbeer**, ein malerischer, etwa 6,7 km langer, gut begehbarer Rundwanderweg mit moderater Steigung durch die ruhigen Wälder der Ardennen. Der Weg folgt einem kleinen Bachlauf, den man über charmante kleine Holz- und Steinbrücken mehrfach überquert.

Benannt ist er nach dem Komponisten Giacomo Meyerbeer, der im 19. Jahrhundert oft in Spa weilte und sich hier inspirieren ließ. Entlang des Pfades sind Bänke und Brücken nach seinen Opern benannt.



ALTERNATIVE: 3 Stunden in den Thermen von Spa (20,- €), oben gelegen, mit Blick über die Stadt und die Ardennenwälder.

Woher kommt der Name „Spa“? Der Begriff an sich stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „Sanitas per Aquam“, also wörtlich: Gesundheit durch Wasser. Die heißen Quellen von Spa sind seit Urzeiten bekannt; Eingang in die „moderne Tourismuswirtschaft“ erhielten sie jedoch erst nach ihrem Ausbau zu einem berühmten Badeort im 16. und 17. Jahrhundert. Schon damals exportierten die Menschen von Spa ihr Wasser (und das dazu passende, gesundheitliche Know-how) bis weit über die Grenzen von Spa und Belgien hinaus. Im Laufe der Zeit trafen sich hier viele Adelige und berühmte Persönlichkeiten zum heilsamen Austausch. Dazu zählten unter anderem Victor Hugo, Zar Peter der Große oder Alexandre Dumas. Bereits Kaiser Franz Josef nannte das älteste Thermalbad von Belgien liebevoll das „Café Europas“.



Doch der Kurort Spa bietet nicht nur Wellness vom Feinsten: Auch die Geburtsstätte der modernen Casinos liegt hier begründet. Das erste Casino, „La Redoute“, öffnete seine Tore im Jahr 1763. Fortan galt Spa als das „Monaco des 18. Jahrhunderts“. Ein Name von weltweitem Rang, von dessen Ruf die heißen Quellen von Spa noch heute profitieren.

(Zitat Tourismusbüro)

Weiter geht es dann zum nächsten Höhepunkt des Wochenendes in die Stadt **LUXEMBURG**, den „Winter Lights“, dem Winterleuchten-Festival.

Das Festival taucht das Stadtzentrum in eine märchenhafte und bezaubernde Atmosphäre mit Lichtern in tausend Facetten.



Die Besucher erwartet ein fantastisches Gesamtkonzept mit Weihnachtsmärkten an verschiedenen Standorten, Konzerten, Ausstellungen, u.v.m. Schlendern Sie zwischen eleganten Holzchalets unter schimmernden Lichtern über mehrere Plätze der Stadt (Place d'Armes, Place de la Constitution, Place de Paris) und spüren Sie die kosmopolitische und festliche Atmosphäre von Luxemburg-Ville. Trinken Sie unterwegs ein Glas Glühwein, genießen Sie die Aussicht auf die alten Stadtmauern oder fahren Sie mit dem Riesenrad in der Nähe des Marktes. Rückfahrt von hier direkt nach Spiesen.

Im Preis von 275,- € enthalten sind folgende Leistungen:

- Busfahrt ab/bis Spiesen
- Reiseleitung ab/bis Spiesen, geführte Wanderung in Spa
- Eintritt Ars Krippana
- 1 x Übernachtung mit Frühstück im Schloßhotel
- Reisepreissicherungsschein

Der EZ-Zuschlag beträgt 28,- €

„Christmas Special“: bei dieser Fahrt fällt für Nichtmitglieder im Kneippverein ausnahmsweise kein Zuschlag an !!!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es stehen 5 DZ und 8 EZ zur Verfügung, die entsprechend dem Eingang der Anmeldungen vergeben werden. ANMELDESCHLUSS ist der 30.10.26

Veranstalter: Christiane Hans, Kirchstr. 52, 66540 Münchwies
Mail: casa.el.rastradero@gmail.com